



Interpellation

Leiser BigBang

Feuerwerk löst bei vielen Tieren Angst und Stress aus. Während sich Katzen, Kaninchen oder Meerschweinchen einfach verkriechen, beginnen viele Hunde stark zu hecheln, zu zittern, bekommen Durchfall, jaulen oder bellen ununterbrochen aus lauter Angst. Das Hörvermögen von Hunden ist doppelt so gross wie das der Menschen. Bei Katzen ist es sogar fünfmal grösser.

Nicht nur Heimtiere geraten bei Feuerwerk in Panik. Auch Wildtiere, insbesondere Wasservögel leiden unter der Knallerei und ergreifen die Flucht. Die noch flugunfähigen Jungvögel werden von den Eltern getrennt und laufen Gefahr, ohne deren Schutz von anderen Tieren gefressen zu werden. Die Feuerwerke um den 1. August, wie in Biel der BigBang, kommen für die Vögel zu einem sehr ungünstigen Zeitpunkt. In einer im „Ornithologischen Beobachter“ publizierten Studie aus dem Jahr 2015 untersuchte etwa der Ornithologe Stefan Werner am Bodensee den Effekt von Feuerwerk am Ende der Brut- und Mauserzeit. Ein acht Minuten dauerndes Feuerwerk Anfang September verscheuchte fast alle (etwa 95 Prozent) Wasservögel aus Buchten rund um die Insel Mainau.¹ Inwiefern es vergleichbare Angaben für die Bieler Bucht gibt, ist unbekannt. Die verletzten und toten Vögel am Morgen des 1. Augusts sind jedoch ein trauriges und unnötiges Opfer.

Feuerwerk ist schädlich für Umwelt und Gesundheit, weil es lokal zu sehr hohen Feinstaubbelastungen in der Luft führt. Der herabrieselnde Chemiecocktail enthält eine unübersichtliche Vielzahl von giftigen Metallverbindungen und ist daher für Menschen, Tiere und Pflanzen noch schädlicher als gewöhnlicher Feinstaub.

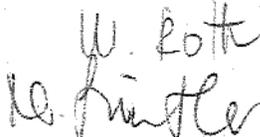
Eine weitere Problematik des Anlasses am See ist der entstehende Abfall, welcher aufgrund der grossen Streuung nicht überall eingesammelt werden kann. Auch wird liegengelassener Abfall wie Plastiksäcke und allerlei Verpackungsmaterial zusätzlich vom Wind ins Wasser getragen.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Gemeinderat, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Welche Kenntnisse hat der Gemeinderat von den Auswirkungen von Feuerwerken auf Mensch, Tier und Umwelt in Biel?
2. Mit welchen Massnahmen kann die Stadt Biel die negativen Folgen von Feuerwerken verringern und minimieren ohne ganz auf Feuerwerke wie den BigBang am 31. Juli zu verzichten?
3. Ist der Gemeinderat bereit dafür zu sorgen, dass am BigBang ab 2018 solche Massnahmen wie zum Beispiel leises oder kürzeres und weniger lautes Feuerwerk aber auch Information und Sensibilisierung der Bevölkerung umgesetzt werden?

Biel/Bienne, 15.11.2017


Urs Scheuss
Grüne Fraktion


W. Lott



Lena Franke

F. T.

Jana G. J. J.

¹ Werner, Stefan (2015) „Feuerwerk verursacht starke Störung von Wasservögeln“, in: Der Ornithologische Beobachter, 112/4, S. 237-249.